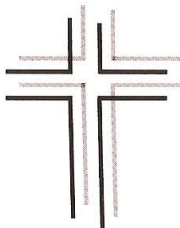
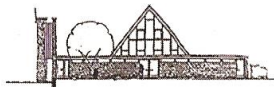


GEMEINDEBRIEF REMLINGEN

Evang.-Luth.
Kirchengemeinde
St. Andreas



Katholische
Kirchengemeinde
St. Paulus



- Unser Konzert-Herbst
Seite 3
- Second-Hand-Basar
Seite 11

- Erntedank
Seite 9 + 11
- Kirchenvorstands-Wahl am 24.10.2018
Seiten 6-8

OKTOBER / NOVEMBER 2018

*„Erinnerung darf niemals nur ein Blick zurück sein. Erinnerung ist zugleich der Auftrag an uns alle, Gegenwart und Zukunft friedvoll zu gestalten.“
(Jörg Raab, Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge)*

Liebe Schwestern und Brüder in Christus in Remlingen!

„Soll ich denn meines Bruders Hüter sein?“

Diese Urfrage der Menschheit, nachdem sich das erste Brüderpaar der Geschichte Kain und Abel auf einen tödlichen Brüderstreit eingelassen haben (1. Mose 4) wird vom Journalisten und ehemaligen Staatsanwalt, Heribert Prantl, heute Chefredakteur bei der Süddeutschen Zeitung, als Überlebensfrage der Menschheit bezeichnet. Auf dem Dt. Pfarrerstag in Augsburg am 18.9.2018 appellierte er an uns, wir müssten uns in ein „ansteigendes Betriebssystem des Behütens und Kümmerns“ begeben. Weg vom Individualismus, hin zum Glauben, Hoffen, Leben, dass wir alle Schwestern und Brüder seien.

Wir denken am 11.11.2018 an 100 Jahre Ende des 1. Weltkriegs, der Krieg, der als „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“, als „The Great War“ bezeichnet wird, und mit seiner Umwälzung der politischen Systeme Auswirkungen bis heute hat. Auch in militärischer Hinsicht war eine neue Dimension erreicht: Der Tod kam als Ingenieur: Maschinengewehre, Flammenwerfer, Tanks, Giftgas, U-Boote, Zeppeline... 10 Millionen tote Soldaten, 7 Millionen tote Zivilisten, jeder 7. Mann aus Bayern, der Kriegsdienst leistete, war gestorben. Dann noch die Spanische Grippe, die nochmals dreimal mehr Opfer forderte, wie der gesamte 1. Weltkrieg.

Viel Brüderlich- und Schwesterlichkeit ist in den letzten Jahrzehnten gewachsen, allein im demokratischen Europa, doch erscheint vieles heute wieder zum Brüderstreit zu eskalieren.

Nehmen wir Stellung, indem wir uns zu unseren Brüdern und Schwestern bekennen und uns engagieren. Das passiert, wenn Menschen sich im Kirchenvorstand am 21.10. zur Wahl stellen, wenn Menschen sich in Parteien für ein Miteinander des Kümmerns und Hütens einsetzen.

Trauer verbindet, Mortui viventes obligant, wir sind den Toten verpflichtet, seien es unsere Kriegsgesopfer, oder unsere Verstorbenen in den Familien diesen Jahres.

Zu was? - Hilde Domin schreibt es am Ende des Gedichts „Abel steh auf“ sehr treffend:

*steh auf
Damit Kain sagt
Damit er sagen kann
Ich bin dein Hüter
Bruder
Wie sollte ich nicht dein Hüter sein
Täglich steh auf*

*Damit wir es vor uns haben
Dies Ja ich bin hier
Ich
Dein Bruder*

Mit herzlichen Grüßen zum Herbst

Ihre Pfarrerin Gudrun Mirlein

auch im Namen von Pfarrer Berthold
Grönert und Pastoralreferent Rainer Zöllner

Herzliche Einladung zu nachdenklichen Geschichten aus der Vergangenheit mit Walter Langohr, Marktheidenfeld, **Samstag, 17.11.18, 19:00 Uhr**, Pfarrscheune, Vorabend des Volkstrauertags:

„So schön war die Zeit“ – oft aber das Gegenteil

Der Konzert-Herbst in der Kirche:

- 06.10.2018** Duo **Grimmer-Steiner**
Samstag 19:00 Uhr, St. Andreas, s. Seite 5
- 28.10.2018** Konzert **Sternenallee**
Samstag 17:00 Uhr, St. Andreas, s. Seite 4
- 10.11.2018** Konzert für Sambia –
Samstag **Gospelchor Troubadour**
19:00 Uhr, St. Andreas, s. Seite 5

Inhalt:

Geistliches Wort:	S. 2
Aktuelles:	S. 3
Aus der evangelischen Kirchengemeinde:	
Zeiten + Gruppen:	S. 4
Aktuelles:	S. 5-8
Aus beiden Gemeinden:	
Geburtstage:	S. 9
Aus der katholischen Kirchengemeinde:	
Seiten	10 - 12

Weitere Termine:

- 12.11.2018** Martinszug
Montag 17:30 Uhr, Kindergarten Mühlgasse
- 21.10.2018** Second-Hand-Basar mit Kaffee und Kuchen
Sonntag 14:00 – 16:30 Uhr, Saal der Kath Kirche, s. Seite 11



Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember 2018 / Januar 2019:
10. November 2018

Verantwortlich für den Inhalt des Gemeindebriefes:

Evangelische Kirchengemeinde Remlingen: Pfarrerin Gudrun Mirlein, Tel 09369/23 56

Katholische Kirchengemeinde Remlingen: Klaus Friedrich, Tel 0 93 69/98 37 40

Weitere wichtige Anschriften und Anschlüsse:

Katholisches Pfarramt Helmstadt, Pfarrer Grönert, Tel 09369/2362

Sozialstation Remlingen / Uettingen, Tel. 09369/8548

Kindergarten Remlingen, Tel. 09369/592

Terminmitteilungen bitte ans Pfarramt, Tel 09369/2356 oder pfarramt.remlingen@elkb.de

Oder direkt an: elke.leiwelt-graeder@freenet.de - Tel: 09369/980263

<http://www.evangelische-kirchengemeinde-remlingen.de/>

Titelbild: Elke Leiwelt-Gräder, Herbststimmung am Friedhof

AUS DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE –Zeiten / Gruppen / Informationen

Gottesdienst	sonntags, 10:00 Uhr
Kindergottesdienst	sonntags, 10:00 Uhr

Das **Pfarramt** ist seit Juli am Mittwoch und Donnerstag von jeweils 08:00-10:00 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet.

Seniorenkreis Atempause: Gemeindesaal, 14 Uhr
09.10.2018: Sitztanz mit Irmgard Guder
13.11.2018: Besuch aus Afrika Pfr W. Mhema und Pfrin J. Kilagwa
 oder geselliges Beisammensein
11.12.2018: Adventsfeier aller Senioren
Kontakt: Annemarie Seubert Tel: 88 25

Räстube: Gemeindesaal, 14:30 – 18:00 Uhr
 Die Rästube findet auf Wunsch der Gäste am ersten und dritten Mittwoch im Monat statt.
 Die Termine für dieses Jahr sind:
 17.10. und 31.10.18 (Keine Rästube am 03.10. wegen des Feiertags)
 07.11. und 21.11.18 und am 5. und 19. Dezember
Kontakt: Elfie Scholl-Haupt Tel. 98 29 82

Jungschar (7-12 Jahre): Pfarrscheune, 16:30 Uhr – 18:00 Uhr
12.10.18 **Bunte Blätter im Herbst** - Alte Kleider anziehen
26.10.18 **Langer Jungschar Kino Abend** Ende 20:00 Uhr
09.11.18 **November** - Zeit zum Basteln und Geschichten lesen
23.11.18 **Auf die Kissen, fertig, los.....**
 Kontakt: Karin Eckert, 0 93 69 / 90 77 50 Simone Weber-Kachel 0 93 69 / 2 04 17

After-Konfi-Termine - Treffen im Jugendraum:

Ab November 2018 treffen wir uns regelmäßig einmal im Monat im Jugendraum, Jugendliche ab der Konfirmation, also ab 13 Jahren, sind herzlich eingeladen.
 9. November 2018 von 18.00 Uhr bis ca. 21.30 Uhr Kochen und Filmabend

Konzert – Sternallee – 28.10.2018 – 17:00 Uhr

Wundervolle Songs mit facettenreicher Musik und tiefgründigen Texten, die vom Glauben mitten im Leben erzählen, präsentiert die Band Sternallee aus Münsterschwarzach seit über zehn Jahren. Seit 2018 ist die Gruppe nun ihrem Konzertprogramm »alles neu« unterwegs. Die **Lieder im Singer-Songwriter-Stil** sind voller Zuversicht – sie machen Mut und tragen in schwierigen Zeiten, und lassen in guten Tagen die Liebe und Güte dessen erfahren, der alles neu macht.

Auch bei uns in Remlingen ist die Band zu Gast: am Sonntag, 28. Oktober in der St. Andreas Kirche. Beginn ist um 17 Uhr, der Eintritt ist frei.

Kostprobe unter www.sternallee.de oder www.youtube.de/sternalleeTV

Aus dem Gemeindeleben



Taufen

Getauft wurden

- 04.08.2018 **Hannah Sebold** aus Uettingen, Tochter von Steffen Sebold und seiner Ehefrau Vanessa, geb. Zorn
- 12.08.2018 **Felicia Freisleben** und **Aurel Freisleben**, Kinder von Oliver Freisleben, geb. Seidel und seiner Ehefrau Stefanie
- 18.08.2018 **Arthur Vogel** und **Eliana Vogel**, Kinder von Simon Vogel, geb. Zuchowski und seiner Ehefrau Katharina
- 19.08.2018, **Bendix Nawarotzky**, Sohn von Ute Nawarotzky und Stefan Stollberger



Trauungen

Getraut wurden

- 04.08.2018 **Andreas Roscher** und seine Ehefrau **Katharina**, geb. Woyke
- 18.08.2018 **Simon Vogel**, geb. Zuchowski und seine Ehefrau **Katharina**

Ehejubiläum

- 23.08.2018 Lieselotte und Siegfried Pretsch**: Eiserne Hochzeit - 65 Ehejahre



Beerdigungen

Beerdigt wurde

- Am 10.09.2018 Philipp Schnepfer im Alter von 79 Jahren.

Konzert Grimmer-Steiner Samstag, 06.10.2018 - 19:00 Uhr St. Andreas Kirche



Hubert Steiner und Julia Grimmer, Foto: Karin Amrhein

Mit Musik von Purcell bis Piazzolla spannen Julia Grimmer (Querflöte) und Hubert Steiner (Gitarre) in ihrem Herbst-Programm erneut einen wandlungsvollen Bogen, in welchem farbenprächtige, klingende Facetten die Sinne und das Herz bewegen.

Herbst – Ich sehe seit einer Zeit, wie alles sich verwandelt. Die Natur verändert sich auf wunderbare Weise, ein neuer Jahresabschnitt beginnt und bringt das alte Jahr dem Ende entgegen. Ebenso vielschichtig und wandlungsreich, wie wir den Herbst wahrnehmen, werden im Konzertabend "Ich sehe seit einer Zeit, wie alles sich verwandelt" die Klänge uns begegnen. Beschwingt und ruhig, reif und ausgelassen, tiefsinnig und leichtlebig, verspielt und ernst...

Kirchenvorstands-Wahl - unsere Kandidaten stellen sich vor



Ajuna Bauer, 34, Kassiererin

Ich heiße Ajuna Bauer, bin 34 Jahre alt und bin wieder fest in Remlingen seit 2011.

Warum möchte ich gerne in der Kirchengemeinde und im Kirchenvorstand tätig werden? Weil ich es wichtig und schön finde, die Kirchengemeinde aktiv mitzugestalten. Und weil ich durch mein Studium in Religionswissenschaft und Theologie meine dort erworbenen Kenntnisse weitergeben und vertiefen möchte.

Ute Ebeling, 52, Lehrerin

Warum ich mich in unserer Gemeinde engagieren möchte? Mein Name ist Ute Ebeling und seit 2012 bin ich Mitglied des Kirchenvorstandes in Remlingen. In dieser Zeit habe ich mich sehr für die Jugend- und Konfirmandenarbeit eingesetzt. Jugendliche auf ihrem Weg zu begleiten und mit ihnen Themen des Glaubens und des Lebens zu diskutieren, ist mir ein wichtiges Anliegen. Gerne würde ich weiterhin diese Arbeit fortsetzen und das Leben in unserer Kirchengemeinde aktiv mitgestalten.



Alfred Leichtlein, 69, Industrieschmied i. Ruhestand

Ich bin verheiratet, habe zwei erwachsene Töchter und zwei nette Enkel. Seit Mai 2011 bin ich als Mesner in der evangelischen Kirche beschäftigt und seit 2012 im Kirchenvorstand der Vertrauensmann. Ich kandidiere wieder für den Kirchenvorstand um weiterhin die kirchlichen Arbeiten und Aktivitäten zu unterstützen.

Elke Leiwelt-Gräder, 41, Pfarramtssekretärin und Assistentin der Geschäftsführung

Unsere Kirchengemeinde liegt mir sehr am Herzen und ich war bereits in den vergangenen drei Legislaturperioden Mitglied des Kirchenvorstands. Gerne möchte ich meine Arbeit in diesem Gremium fortsetzen zum Wohl der Gemeinde. Ich bin verheiratet und habe drei Kinder.



Kirchenvorstands-Wahl - unsere Kandidaten stellen sich vor

Daniela Pfau, 45, Bankkauffrau



Die evangelische Kirchengemeinde Remlingen ist für meine Familie und mich ein Zuhause. Durch die aktive Kinder- und Jugendarbeit sind wir schnell Teil der Gemeinschaft geworden. Wir sind gerne Mitglieder dieser Kirchengemeinde. Den christlichen Glauben halte ich für etwas Schönes, dass es zu bewahren und weiterzugeben lohnt. Die Arbeit im Kirchenvorstand ist sehr wichtig und ich möchte meinen Beitrag zu dieser lebendigen Gemeinde leisten, das heißt Verantwortung übernehmen, mitgestalten, mich einbringen, das vielseitige

Gemeindeleben aktiv unterstützen und die Wärme und Geborgenheit, die uns entgegengebracht wird weitertragen. Ich bin seit 1996 verheiratet und habe zwei Kinder, Jonathan, 15 Jahre und Elena 12 Jahre.



Klaus Schumacher, 53, Industriemechaniker

Nachdem sich meine erste Amtszeit als Kirchenvorstandsmitglied dem Ende nähert, möchte ich mit meiner Kandidatur dazu beitragen, dass auch in Zukunft die christlichen Werte und Traditionen gelebt und erhalten bleiben. Mein Ziel ist es, dass die „Kirche“ im Dorf bleibt.

Miriam Schwab, 34, Bezirksleiterin

Warum möchte ich im Kirchenvorstand mitwirken?

Ich wurde als "Zugezogene" in der Gemeinde Remlingen schnell und herzlich aufgenommen. Aus Nachbarn und Bekannten wurden Freunde und ich fühle mich hier zuhause. Es würde mich sehr freuen, durch eine aktive Mitarbeit im Kirchenvorstand etwas zurückgeben zu können und mich in der Gemeinde einbringen zu können.



Gemeindebrief in Farbe ab Dezember 2018

Der Kirchenvorstand der evangelischen Kirchengemeinde und der Pfarrgemeinderat der katholischen Kirchengemeinde haben sich dazu entschlossen, den Gemeindebrief ab dem neuen Kirchenjahr auf farbigen Druck umzustellen.

Kirchenvorstands-Wahl - unsere Kandidaten stellen sich vor



Gabriele Woyke, 59, Religionspädagogin

Nach sechs Jahren Pause habe ich mich entschlossen wieder für den Kirchenvorstand zu kandidieren. Ich bin 59 Jahre alt, verheiratet, habe drei erwachsene Kinder und arbeite Teilzeit als Religionspädagogin in der Maria-Ward-Realschule in Würzburg.



Viktoria Zorn, 23, Auftragsbearbeiterin

Ich heiße Viktoria Zorn und möchte mich gerne im Kirchenvorstand engagieren. Da ich schon im Team des Kindergottesdienstes tätig bin, interessiert mich auch die weitere Arbeit in der Kirchengemeinde.

Herzlichen Glückwunsch!

Wir wünschen von Herzen alles Gute und Gottes Segen allen Gemeindemitgliedern, die im Oktober und November 2018 ihren Geburtstag feiern dürfen.



Geburtstage

Leider dürfen wir an dieser Stelle die Geburtstage ab 70 Jahren nicht mehr automatisch veröffentlichen, da dies gegen den Datenschutz verstößt. Wer gerne veröffentlicht werden möchte: **bitte Abschnitt ausfüllen** und in der Kirche oder im Pfarramt abgeben.

Allerdings werden unsere Mitarbeiter des Besuchskreises und die Pfarrerin weiterhin die Besuche durchführen.

Bitte hier abtrennen und in der Kirche oder im Pfarramt abgeben.

Veröffentlichung meines Geburtstags im Gemeindebrief

Mein Geburtstag darf im gemeinsamen Gemeindebrief der evang.-luth. Kirchengemeinde und der Katholischen Kirchengemeinde (Papierausgabe und auch im Internet) veröffentlicht werden.

Geburtstag: _____

Name: _____

Unterschrift: _____

Besondere Gottesdienste:

- So, 07.10.18 10:00 Uhr **Erntedank – Familien-Gottesdienst**
 So, 21.10.18 10:00 Uhr **Silberne Konfirmation und Kirchenvorstandswahl**
 Mi, 31.10.18 10:00 Uhr **Festgottesdienst zur Reformation in Würzburg**, St. Stephan
 So, 04.11.18. 10:00 Uhr **Reformations-Festgottesdienst** mit Pfr.i.R. Graf von der Pahlen
 So, 18.11.18 10:00 Uhr **Volkstrauertag und Totensonntag**, ökumenischer Gottesdienst
 anschließend ökumenischer Gang zum Friedhof
 So, 18.11.18 14:00 Uhr Ökumenisches **Totengedenken** auf dem Friedhof
 Mi, 21.11.18 19:00 Uhr **Buß- und Bettag**, Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
 So, 25.11.18 10:00 Uhr **Kirchweih-Festgottesdienst** mit Pfr i. R. Friedrich Wunderlich,
 Predigt von Domkapitular Dr. Jürgen Lenssen
 So, 02.12.18 10:00 Uhr **Gottesdienst zum 1. Advent** in der Kirche mit
Einführung des neuen Kirchenvorstands und
Verabschiedung des Kirchenvorstandes 2012-2018
 anschließend Eintopf-Essen in der Pfarrscheune zugunsten von Brot für die Welt

Silberne Konfirmation

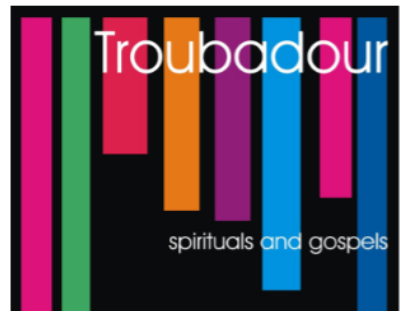
Die Silberne Konfirmation feiern wir am 21.10.2018. Die Konfirmanden vom 04.04.1993 wurden schriftlich eingeladen. Haben Sie auch vor 25 Jahren Ihre Konfirmation gefeiert und möchten gerne an diesem Jubiläum teilnehmen? Melden Sie sich einfach im Pfarramt.



Spangenberg-Sammlung 24.11.2018

Die Konfirmanden sammeln auch in diesem Jahr gebrauchten Textilien für bedürftige Menschen. Schaffen Sie Platz in Ihrem Kleiderschrank und spenden Sie gut erhaltene Kleidung. Ein Beutel für Ihre Kleiderspenden liegt dem Gemeindebrief bei, weitere Säcke erhalten Sie in der Kirche und im Pfarramt.

Bitte stellen Sie die gefüllten Säcke am 24.11.18 bis 9 Uhr an die Straße



Benefizkonzert

Sa 10.Nov.2018 - 18 Uhr
in der evangelischen Kirche
in Remlingen

Zu Gunsten des Förderverein für
 S.A.m.b.i.A.
www.sambia-ev.de

Eintritt frei - Spenden erwünscht
www.gospelchor-troubadour.de